

# Anleitung



DW | Global Ideas Quiz | Bestäuber | Frage 1

**Wie werden Pflanzen bestäubt?**

---

- a) Windbestäubung
- b) Tierbestäubung
- c) Selbstbestäubung

---

**Antwort a) b) und c) sind richtig.**

Es gibt alle drei Formen der Bestäubung: Wind-, Tier- und Selbstbestäubung.  
 Viele Bäume und Gräser setzen auf die Bestäubung über den Wind.  
 Die meisten Blütenpflanzen verlassen sich hingegen auf tierische Helfer.  
 Pflanzen wie Weizen, Reis oder Bohnen nutzen ihren eigenen Pollen: Sie bestäuben sich selbst.  
 Einige Pflanzen nutzen die Selbstbestäubung allerdings nur dann, wenn sie nicht fremdbestäubt wurden.

DW | Global Ideas Quiz | Bestäuber | Frage 1

**Wie werden Pflanzen bestäubt?**

---

- a) Windbestäubung
- b) Tierbestäubung
- c) Selbstbestäubung

---

**Antwort a) b) und c) sind richtig.**

Es gibt alle drei Formen der Bestäubung: Wind-, Tier- und Selbstbestäubung.  
 Viele Bäume und Gräser setzen auf die Bestäubung über den Wind.  
 Die meisten Blütenpflanzen verlassen sich hingegen auf tierische Helfer.  
 Pflanzen wie Weizen, Reis oder Bohnen nutzen ihren eigenen Pollen: Sie bestäuben sich selbst.  
 Einige Pflanzen nutzen die Selbstbestäubung allerdings nur dann, wenn sie nicht fremdbestäubt wurden.





## Wie werden Pflanzen bestäubt?

---

- a) Windbestäubung
  - b) Tierbestäubung
  - c) Selbstbestäubung
- 

**Antwort a) b) und c) sind richtig.**

Es gibt alle drei Formen der Bestäubung: Wind-, Tier- und Selbstbestäubung.

Viele Bäume und Gräser setzen auf die Bestäubung über den Wind.

Die meisten Blütenpflanzen verlassen sich hingegen auf tierische Helfer.

Pflanzen wie Weizen, Reis oder Bohnen nutzen ihren eigenen Pollen: Sie bestäuben sich selbst.

Einige Pflanzen nutzen die Selbstbestäubung allerdings nur dann, wenn sie nicht fremdbestäubt wurden.



## Richtig oder falsch?

---

Alle Bestäuber sind **Insekten**.

---

**Antwort: Falsch!**

Beim Großteil der Bestäuber handelt es sich um Insekten. Dazu gehören *Bienen*, *Hummeln*, *Fliegen* und *Schmetterlinge*.

Doch auch *Vögel*, *Fledermäuse* oder *Lemuren* bestäuben Pflanzen.



## Richtig oder falsch?

---

**Wespen** sind Bestäuber.

---

**Antwort: Richtig!**

*Wespen* ernähren sich unter anderem von Nektar und Pollen.

Beim Besuch einer Blüte bleibt Pollen in ihren Härchen hängen, der so auf die nächste Blüte transportiert wird.

Einige Feigensorten werden ausschließlich von bestimmten Wespenarten bestäubt.



## Richtig oder falsch?

---

**Marienkäfer** sind Bestäuber.

---

**Antwort: Falsch!**

*Marienkäfer* gehören nicht zu den Bestäubern.

Sie ernähren sich nicht von Nektar und Pollen, somit zieht es sie auch nicht auf Blüten.

Stattdessen lieben sie Blatt- und Schildläuse, das macht sie zu natürlichen Schädlingsbekämpfern.

Rund 50 Blattläuse frisst ein ausgewachsener Käfer pro Tag.



## Richtig oder falsch?

---

Alle Blüten produzieren **Nektar**, um Bestäuber anzulocken, damit diese ihren Blütenpollen weiterverbreiten.

---

**Antwort: Falsch!**

Nicht alle Blüten produzieren Pollen und Nektar.

Die sogenannten gefüllten Blüten, die speziell gezüchtet werden, um schöner auszusehen, produzieren meist weder Pollen noch Nektar. Dazu gehören die meisten Zuchtrosen.

Für die Bestäuber sind solche Blüten eine Mogelpackung ohne jeden Nutzen. Anziehend wirken sie trotzdem. Doch nach ersten vergeblichen Bemühungen lernen die Tiere, dass die Blüten für sie wertlos sind und meiden sie fortan.



## Richtig oder falsch?

---

Pflanzen, die durch den **Wind** bestäubt werden, bilden viel mehr Pollen aus, als Pflanzen, die sich auf die Bestäubung durch Tiere verlassen.

---

**Antwort: Richtig!**

Pflanzen, die von der Bestäubung durch den Wind abhängig sind, wie *Nadelbäume*, *Gräser* und viele *Laubbäume*, müssen große Mengen an Pollen produzieren.

Dadurch erhöhen sie ihre Chancen auf Fortpflanzung, denn die ist letztendlich eine Sache des Zufalls.

Wir Menschen leiden im Frühling oft unter dieser Pollenflut und reagieren allergisch.



## Richtig oder falsch?

---

Etwa die Hälfte aller Pflanzen vermehrt sich durch **Bestäubung**.

---

**Antwort: Falsch!**

Rund drei Viertel aller Pflanzen vermehrt sich durch Bestäubung und Befruchtung.

Nur knapp ein Viertel pflanzt sich vegetativ fort, also durch Klone der Mutterpflanze.

Ein Beispiel dafür ist die *Kartoffel* mit ihren Knollen, aus denen komplett neue Pflanzen heranwachsen können.



Wie viele Bienen müssen zusammenarbeiten,  
um ein Glas Honig (500 Gramm) zu produzieren?

- a) etwa 200
- b) etwa 2.000
- c) etwa 20.000

**Antwort c) ist richtig.**

Etwa 20.000 Bienen müssen fleißig sein, um 500 Gramm Honig zu produzieren.



## Wie schnell kann eine Biene fliegen?

---

- a) So schnell wie eine Radfahrerin/ein Radfahrer
  - b) So schnell wie ein Auto
  - c) So schnell eine Joggerin/ein Jogger
- 

**Antwort a) ist richtig.**

Eine Biene kann so schnell fliegen wie ein Mensch, der zügig Fahrrad fährt – bis zu 30 Kilometer pro Stunde.



Wie viele Honigbienen leben im Sommer in einem Bienenstock?

- a) ca. 5.000 Bienen
- b) ca. 20.000 Bienen
- c) ca. 50.000 Bienen

**Antwort c) ist richtig.**

Während im Winter nur wenige tausend Bienen im Stock leben, steigt die Zahl bis zum Sommer drastisch.

Die Königin kann bis zu 2.000 Eier täglich legen, so wächst das Bienenvolk auf bis zu 50.000 Tiere in einem Bienenstock.



## Wer ist der gefährlichste natürliche Feind der Honigbiene?

---

- a) Wespen
  - b) Milben
  - c) Motten
- 

**Antwort b) ist richtig.**

Varroamilben können komplette Bienenvölker vernichten. Der ursprünglich aus Asien stammende Parasit dringt in den Bienenstock ein, überträgt Viren auf die Bienenlarven und vermehrt sich in ihren Waben.

Unbehandelt sterben die Völker nach ein bis drei Jahren.



Wie viele Blüten müssen von Honigbienen angeflogen werden, um ein Glas Honig (500 Gramm) produzieren zu können?

- a) rund 2000 Blüten
- b) rund 200.000 Blüten
- c) rund 2.000.000 Blüten

**Antwort c) ist richtig.**

Benötigt wird der Nektar von ungefähr zwei Millionen Blüten, um ein Glas mit 500 Gramm Honig zu erzeugen.